

Bern, 4. Mai 2020

Adressaten:

die politischen Parteien die Dachverbände der Gemeinden, Städte und Berggebiete die Dachverbände der Wirtschaft die interessierten Kreise

Teilrevision der Verordnung über die Reduktion der CO₂-Emissionen (CO₂-Verordnung); Eröffnung des Vernehmlassungsverfahrens

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Rahmen eines Vernehmlassungsverfahrens laden wir Sie dazu ein, zur Teilrevision der Verordnung über die Reduktion der CO₂-Emissionen (CO₂-Verordnung, SR 641.711) Stellung zu nehmen.

Die Teilrevision der CO₂-Verordnung ist notwendig zur Umsetzung des Bundesgesetzes über die Verlängerung der Befristung der Steuererleichterungen für Erdgas, Flüssiggas und biogene Treibstoffe und über die Änderung des Bundesgesetzes über die Reduktion der CO₂-Emissionen. Das Parlament hat dieses Bundesgesetz am 20. Dezember 2019 angenommen; es wurde im Rahmen der Umsetzung der Parlamentarischen Initiative Burkart 17.405 (Pa.Iv. Burkart) erarbeitet.

Die Vernehmlassungsfrist dauert bis 25. August 2020.

Bitte beachten Sie auch das Beiblatt zur Vernehmlassung, mit welchem wir Ihnen das geplante CORE-System für den Vollzug von klimapolitischen Instrumenten vorstellen möchten. Wir sind an Ihrer Stellungnahme dazu interessiert.

Wir sind bestrebt, die Dokumente im Sinne des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG; SR 151.3) barrierefrei zu publizieren. Wir ersuchen Sie daher, Ihre Stellungnahmen, wenn möglich, elektronisch (bitte nebst einer PDF-Version auch eine Word-Version) innert der Vernehmlassungsfrist an folgende Email-Adresse zu senden:

raphael.bucher@bafu.admin.ch



Bitte beachten Sie, dass seit dem Inkrafttreten der Revision des Vernehmlassungsgesetzes und der Vernehmlassungsverordnung die Stellungnahmen jeweils nach Ablauf der Vernehmlassungsfrist auf der Website der Bundeskanzlei veröffentlicht werden (Art. 9 Abs. 1 Bst. b VIG und Art. 16 VIV).

Für Rückfragen und allfällige Informationen steht Ihnen Raphael Bucher (Tel. 058 465 46 13) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüssen

S. Source & Simonetta Sommaruga

Bundespräsidentin